



 **INFORMATION**

Nummer 33, 17.10.2013

EVG-THÜRINGEN-INFO

RESET!

Mainz ist nicht überall. Aber Mainz ist längst auch nicht nur in Mainz! Die durch die EVG angeschobene bundesweite Neubewertung der Personalsituation in allen Betrieben des DB-Konzerns hat Unterschiedliches zutage gefördert. Da gibt es Betriebe (selten, aber vorhanden!), da haben es die Führungskräfte schon länger kapiert (zumindest teilweise!), dass umgesteuert werden muss, soll der ganze „Laden“ nicht vor die Wand fahren. Dort ist man schon beim Abarbeiten von Maßnahmeplänen, um dem Personalkollaps entgegenzuwirken. Anderswo geht man plötzlich ganz anders an das Thema ran. Während Betriebsräte dort viele Jahre lang als Miesmacher verschrien wurden und Mahnungen ohne Reaktion blieben, gibt es plötzlich Offenheit und Dialog. Und es gibt noch weitere Betriebe, in denen der alte Stiefel noch an den Beinen klebt, wo Überstunden und Personalnotstand weiterregieren, ausscheidende Beschäftigte trotzdem nicht ersetzt werden oder frisch ausgebildete Azubi abgeschoben werden sollen in die konzerninternen Warteschleifen. Es bleibt noch viel zu tun und wir bleiben dran! Ihr bleibt eingebunden, meldet euch bei uns, wenn euch was bewegt!

EU-Eisenbahnpaket: Annahme verweigert!

„Großes Kino“ am 9. Oktober in der Halle des Erfurter Hauptbahnhofes: ächzende Eisenbahner werden erdrückt von der Last eines großen Paketes. Den verwunderten Reisenden wird erläutert, worum es geht: die EU plant über ein Gesetzespaket einen Anschlag auf den Organismus Eisenbahn. Als wäre da nicht schon genug auseinandergezerrt worden, sollen dann Wettbewerbsdruck und Renditestreben beinahe zügellos dominieren. Fahrweg, Betrieb, Service drohen ihre Klammer ganz zu verlieren, und der konzernweite Arbeitsmarkt gleich mit! Von der dann absehbaren weiteren Schrumpfung des Netzes wären alle bedroht: die Kunden und Beschäftigten aller Eisenbahnen. Dagegen wehren wir uns! U.a. mit Protestpostkarten an die Europaabgeordneten. Diese sind weiterhin bei uns erhältlich. Und wer etwas sehen möchte über unsere Aktion: ein kleiner Film ist abrufbar unter <http://youtu.be/IHeLqgXErMY> und auf der EVG-Website gibt es eine weitere bewegte Darstellung über die unmittelbaren Folgen des Paketes für die Beschäftigten. Der Trickfilm zeigt deutlich, wie existenziell die Folgen ganz schnell für viele sein können!

AK 55plus weckt alten Bahnhof auf

Am 3. Oktober begab sich unser Arbeitskreis 55plus auf große Fahrt! Mit einer gemieteten „Ferkeltaxe“ ging es in Kooperation mit der IG Unstrutbahn bei herrlichstem Herbstwetter auf Tour. Und die wurde zum beinahe historischen Ereignis! Denn seit vielen Jahren war es das erste Mal, dass in Donndorf wieder Menschen aus einem Schienenfahrzeug heraus den dortigen Bahnsteig betraten! Zwei Bürgermeisterinnen, eine mit Kuchen, die andere mit Sekt, weiteren Interessierten und auch der Presse war es das wert, persönlich zum Bahnhof zu kommen. Emotionaler Höhepunkt eines sehr schönen Tages für eine tolle Gruppe, die sich ansonsten ernst und intensiv mit allen renten- und sozialrechtlichen Themen und Problemen für all diejenigen beschäftigt, deren Ausscheiden aus dem aktiven Berufsleben in Sichtweite ist. Wer mitmachen will: Termine und Infos dazu gibt es in der Geschäftsstelle.

Zukunft des Schienenverkehrs: wir bleiben dran!

Welche Zukunft die Bahn hat, entscheidet maßgeblich die Politik! Aber gerade deswegen müssen wir dort Druck machen! Und das tun wir auch! Als EVG waren wir aufgefordert, eine Stellungnahme zum vorgelegten Nahverkehrsplan Schiene des Freistaates Thüringen für die Zeit bis 2017 abzugeben. Wir haben das mit deutlichen Worten getan. Ein Satz aus diesem dicken Papier gibt besonders zu denken: für den Fall, dass der Bund seine Mittel für den Nahverkehr der Länder für Thüringen kürzen sollte, werden danach Einschnitte bei den SPNV-

Leistungen angekündigt! Hinzu kommt der Mittelbedarf für die Infrastruktur, wo an vielen Stellen etwas getan werden muss, und eben nicht nur an der Neubaustrecke! Wir haben deshalb alle in den neuen Bundestag gewählte 17 Thüringer Abgeordnete persönlich eingeladen, um diese Fragen zu diskutieren. Mal sehen, wer alles am 2. Dezember kommt und was wir dann hören werden!

Zudem wird in wenigen Tagen der Bundesländerindex Mobilität der Allianz pro Schiene 2013 präsentiert. An dessen Erarbeitung waren wir als EVG maßgeblich beteiligt und hatten im Frühjahr dazu Fragebogen verteilt und ausgewertet. Wir werden gemeinsam mit weiteren Mitgliedsverbänden der Allianz pro Schiene zu dieser Thematik öffentlich Position beziehen.

Netz-Jahresabschlussfahrt am 22. November

Die EVG-Betriebsgruppe DB Netz Erfurt lädt herzlich ein zur Jahresabschlussfahrt – natürlich auf der Schiene! Von Saalfeld aus geht es dieses Jahr über Arnstadt, Zella-Mehlis und Schmalkalden nach Wernshausen, wo der obligatorische Grill steht. Um die Menge dessen, was darauf dann duftend brutzeln soll, einschätzen zu können, wird um Anmeldung gebeten.

Mehr beWIRken!

Unter diesem Leitwort sind die Vorbereitungen für die regulären Betriebsratswahlen 2014 angelaufen. Macht euch schon einmal Gedanken über Kandidaten, die auf den EVG-Listen antreten sollen. Weitere Infos werden über unsere Betriebsgruppen erfolgen!